
FDP Bruchköbel

DIE KOOPERATION HÖRT ZU: BÜRGER INSPIRIEREN ANTRAG IM BRUCHKÖBELER STADTPARLAMENT

29.06.2025

Bruchköbel, 25. Juni 2025 – Politik, die zuhört und handelt: Die Bruchköbeler Kooperation (bestehend aus SPD, Grünen und FDP) hat einen weiteren Antrag ins Stadtparlament eingebracht, der direkt auf Anregungen Bruchköbeler Bürgerinnen und Bürger zurückgeht.

Konkret wurde unter anderem in Facebook gewünscht, die Beleuchtung der Waldseestraße, vorbei am Fritz-Hofmann-Spielplatz bis zum Neuen Friedhof hin, zu verlängern.

„Wir sehen es als unsere Aufgabe, die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger ernst zu nehmen – egal, ob sie im direkten Gespräch, in einer Bürgerversammlung oder online geäußert werden“, erklären die drei Fraktionsvorsitzenden Monika Pauly (SPD), Katja Lauterbach (FDP) und Uwe Ringel (Grüne). Der Vorschlag der Bürger stieß innerhalb der Fraktionen auf breite Zustimmung und wurde zeitnah in einen konkreten Antrag überführt.

Der Antrag greift eine Thematik auf, die viele Bruchköbeler interessiert und zeigt exemplarisch, wie aus einem digitalen Impuls kommunalpolitisches Handeln entstehen kann. „Demokratie lebt vom Dialog – und der findet heute auch auf Plattformen wie Facebook statt. Dass gute Ideen dort genauso Gehör finden wie in traditionellen Formaten, ist für uns selbstverständlich“, betont die Kooperation.

Der entsprechende Antrag wurde bereits in die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung am 01.07.2025 aufgenommen. Die Kooperation hofft auf eine breite Zustimmung im Parlament und setzt damit ein Zeichen für eine offene, bürgernahe Politik.